

20. Spieltag Union-1.FCN (Analyse)

Beitrag von „Karbbfm“ vom 27. Januar 2018, 21:13

[Zitat von sirtakimann](#)

Ich verstehe nicht, wie man das als Dreckssieg oder super glücklich abtun kann. Natürlich war das kein schöner Fußball, vor allem nicht in der zweiten HZ.

Die vor der Saison von vielen Experten als "einzig wirklicher Favorit" bezeichneten Berliner Ostgoten hatten ein Heimspiel das sie unbedingt gewinnen mussten.

Der Druck lag also klar auf Union Berlin, man musste den Kontakt nach oben halten. Was haben sie denn zugebracht ? Wieviel klare Torchancen hatten die nochmal im ganzen Spiel ? Der Club hat ihnen ordentlich den Schneid abgekauft und ihr Aufbauspiel im Keim erstickt. Das es teilweise schlimm anzuschauen war, lag einfach an der Taktik vom Kölli nach der Führung. Richtig gewechselt, keine echten Chancen zugelassen, abgezockt nach Hause gebracht. So würd ich das nennen !

Etwas Glück gehört fast immer dazu.

in der ersten Halbzeit hätte man zusätzlich auch einen Elfer für uns geben können, das Führungstor kam zustande weil man gute Einzelspieler hat, die einfach Qualität haben. Der Superstar Stolper Polter wurde komplett aus dem Spiel genommen.

Es geht NUR so in dieser Drecksliga. Düsseldorf gewinnt fast jedes Spiel glücklich und unverdient, aber sie stehen oben in der Tabelle.

Übrigens:

Ich gehe heute nachmittag davon aus, dass Lautern ein Stück weit nach dem letzten Strohalm greifen wird. Sie sind heute sicherlich etwas früher aufgestanden als die Düsseldorfer und werden das Spiel mit Vollgas angehen ohne in den Rückspiegel zu schauen. An Kiel glaub ich ehrlich gesagt nicht wirklich, Ingolstadt und der Super-Favorit sind schon etwas abgehängt. Schaut doch ganz ordentlich aus !

Alles anzeigen

Hab jetzt lange überlegt, ob ich dazu etwas schreiben soll oder nicht, nachdem ihr mich gestern alle für meinen Pessimismus in die Eier getreten habt. Ja missy, franzi und den Rest.

Ja, wir waren total überlegen und hatten nie Probleme im Spiel. Selbst nach der 0:1 Führung nach 15 Minuten haben wir das total souverän und rein ohne Gegenwehr von Union zuende gebracht. Für die drei sehr guten Torchancen der Eisernen hatten wir schliesslich Bredlow, einen indisponierten Kopfball nach einer Ecke und einen völlig uninspirierten Union-Stürmer., der einfach danebenschoss. Souverän eben, denn damit war zu rechnen - muss ich jetzt ein Ironieschild hochhalten?

Dass sie uns in der zweiten Halbzeit 25 Minuten lang total im Griff und eingeschnürt haben (wir haben Gummiwandfußball gespielt - jeder Ball der erobert wurde, kam postwendend zurück, da er sofort wieder beim Gegner landete) war natürlich genau so geplant und die nicht vorhandenen Torchancen in dieser Phase der Berliner waren natürlich eingeplant. Voll total cool.

Ich freue mich ja auch sehr über diesen Auswärtssieg und die eminent wichtigen drei Punkte - noch dazu, weil ich diesen selber prognostiziert hatte (Wegen dem Druck, der bei Berlin deutlich größer war, als bei uns) - aber so easy, wie Du tust, war es dann letztendlich doch nicht.

Und auch die Vorstellungen in Kaiserslautern und gegen Regensburg tragen nicht unbedingt dazu bei, dass ich den 1. FC Nürnberg jetzt schon wieder in der 1. Liga sehe - da läuft noch viel Wasser die Pegnitz hinunter!

Noch sind 14 Spiele zu absolvieren und der gestern (nicht von Dir) großspurig kolportierte Abstand auf Paltz 4 ist von 8 auf 7 Punkte geschrumpft. Und das nächste Spiel gegen Aue gilt es nebenbei erstmal zu gewinnen. Nach zwei Siegen und einem Unentschieden ist die Mannschaft in der Vorrunde auch voller Euphorie da hin gefahren und dann wurde ihnen brutal aufgezeigt, dass man weder Gegner unterschätzen noch den Tabellenplatz überschätzen soll. Aber unsere Heimsätze (bitte die Ironie auch diesmal verzeihen) wird uns sicherlich einen voll total souveränen Sieg bescheren.

Ich bitte jedenfalls jetzt schon um Entschuldigung, dass ich momentan (noch) gegen den allgemeinen Mainstream schwimmen muss, der den 1. FC Nürnberg bereits wieder in der 1. Fußball-Bundesliga sieht. Wir sind auf einem guten Weg, aber aufgestiegen sind wir noch lange nicht.

Auch, weil es jetzt vor allem darum geht, einen direkten Aufstiegsplatz zu erkämpfen und den auch zu behalten. Nicht, dass es in der Relegation wieder eins auf die Nuss gibt.

Sicher ist der FCN einer von immer noch mehr als drei Aufstiegskandidaten (dafür, dass ich ihn gestern aus diesem Kreis ironischerweise ausgeschlossen habe, bitte ich hiermit um Entschuldigung), aber er ist halt ein Kandidat von mehreren. Nach dem 30. Spieltag reden wir gerne weiter - mal sehen, wie die Lage dann aussieht. So ein 7-Punkte-Vorsprung kann nämlich ganz schnell aufgebraucht sein und man hat ja schon Pferde - ganz besonders solche aus dem Stall vom FCN - vor der Apotheke ...